

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 189

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre „ . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Erfindungspatente. — Brevets d'invention. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Baumwolle — Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Der unbekante Inhaber der Obligation Nr. 2108, Fr. 500, 4 % Union Suisse II. Hypothek rieht zudienenden Coupons seit 30. Juni 1908, wird gemäss Art. 851 O. R. hiemit aufgefordert, dem Unterzeichneten diese Titel und Coupons binnen einer Frist von drei Jahren, beginnend mit dem erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweiz Handelsamtsblatt, vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird. (W. 94^a)

Bern, den 15. Juli 1908.

Der Gerichtspräsident III i. V.: Fröhlich.

Il Tribunale civile distrettuale di Lugano, con decreto 25 luglio corrente, ha ordinato la procedura di ammortizzazione del seguente titolo al portatore, stato rubato: Libretto di Cassa di Risparmio della Banca Popolare di Lugano, in Lugano, portante il n^o 3254, emesso il 18 marzo 1897 al nome di Antonietta Schmit, in Lugano, ora col credito di fr. 6273. 84.

Il possessore del suddetto titolo è pertanto diffidato a produrlo presso la Cancelleria del Tribunale prefato, entro tre (3) anni dalla prima pubblicazione del presente atto, sotto comminatoria che in difetto di tale produzione, ne sarà pronunciata l'annullazione. (W. 97^a)

Lugano, 27 luglio 1908.

Il presidente: Donati.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Mannheimer Versicherungsgesellschaft in Mannheim.

Die Mannheimer Versicherungsgesellschaft in Mannheim hat für den Kanton Basel-Stadt an Stelle des Herrn Jean Hess Herrn Emil Gass, Albananlage 4, in Basel, als Rechtsdomizilträger aufgestellt. (D. 70)

Bern, den 23. Juli 1908.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
Ch. Carey.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1908. 24. Juli. Anna Bertha Müller und Albertine Müller, beide von Letzwil, in Bern wohnhaft, haben unter der Firma Schw. Müller in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche vor 10 Jahren begonnen hat. Natur des Geschäftes: Papeterie und Holzschneidereien. Geschäftlokal: Kramgasse 83.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1908. 24. Juli. Unter der Firma Käserergesellschaft Käppelinnatt und Umgebung gründet sich mit Sitz in Willisau -Land und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der Erstellung eines Käserergebäudes, sowie bestmöglicher Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Käseerzeugnissen, sei es durch Selbstbetrieb der Käserei oder durch Verpachtung an einen Uebernehmer. Die Statuten sind am 20. Mai 1908 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftversammlung aufgenommen wurde, und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Neueintretende haben sich bis spätestens 1. März beim Vorstand schriftlich anzumelden und dabei anzugeben, von wieviel Kühen sie die Milch zu liefern sich verpflichten. Der Eintritt ist auch Gastbauern gestattet. Jedes Mitglied der Genossenschaft und jeder Gastbauer ist zur Milchlieferung zu dem von der Genossenschaft erzielten Preise nach Massgabe des Reglements über Milchlieferung verpflichtet, oder statt dessen von je 100 Kilo veräussertes Milch 20 Cts. in die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, resp. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz, sowie auch Pächtern, Verwaltern, Nutzniessern usw. den Beitritt zur Genossenschaft, bezw. die Milchlieferung in die Käserei, zur Pflicht und zur Vertragsbedingung zu machen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausbleiben. Der freiwillige Austritt kann erst nach Ablauf von 10 Jahren, von der Be-

triebsöffnung an, gerechnet, auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen, und muss jeweilen vor dem 1. September schriftlich erklärt sein, ansonst der Betreffende zur Milchlieferung im nächsten Betriebsjahre oder zur Leistung einer Entschädigung von 20 Cts. per 100 Kilo der im abgelaufenen Jahre gelieferten Milch an den Bauerns verpflichtet ist. Freiwillig Austretende und Ausgeschlossene verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen, haften jedoch noch solidarisch für die Verpflichtungen der Genossenschaft gemäss Art. 691 O. R. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung und ein Vorstand von 3 Mitgliedern, und führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Suppiger, von und in Willisau-Land; Vizepräsident, zugleich Kassier: Jakob Hess, von Oberkirch, in Willisau-Land; Aktuar, zugleich Hüttenmeister: Anton Birrer, von und in Willisau-Land.

24. Juli. Die Käserergesellschaft Nottwil-Dorf in Nottwil (S. H. A. B. Nr. 220 vom 3. September 1907, pag. 1541, und dortige Verweisung) hat an ihrer Generalversammlung vom 12. März 1908 an Stelle von Jakob Kaufmann als Präsident gewählt: Sales Sidler, von und in Nottwil.

24. Juli. Genossenschaft der Bauernvereinssektion Ettiswil mit Sitz in Ettiswil (S. H. A. B. Nr. 42 vom 1. Februar 1905, pag. 166). Ab Stelle von Ferdinand Bisang und Martin Steinger wurden als Aktuar: Vinzenz Notz, von Dagmersellen, in Kottwil, und als weiteres Vorstandsmitglied: Xaver Künzli, von und in Ettiswil, gewählt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1908. 24. juillet. La raison Joseph Gaillard, pintier, à Ependes (F. o. s. du c. 1903, page 873), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

24. juillet. La raison V^{re} Monney-Ducotterd, épicerie et cigares, à Fribourg (F. o. s. du c. 1905, page 2038), a été radiée d'office ensuite de la faillite de la titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1908. 22. Juli. Unter dem Namen Konsumgenossenschaft Luterbach und Umgebung hat sich unterm 28. März abhin in Luterbach eine Genossenschaft (Wirtschaftsgenossenschaft) gebildet, welche die Verbesserung der ökonomischen Lage und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder bezweckt. Das Tätigkeits-(Wirtschafts-)Gebiet der Genossenschaft bildet die Gemeinde Luterbach und ihre Umgebung; der Sitz derselben ist Luterbach, die Dauer eine unbestimmte. Die Statuten sind in der Generalversammlung vom 28. März 1908 festgestellt und genehmigt worden. Nach denselben wird die Mitgliedschaft erworben durch Aufnahme in die Genossenschaft und durch nachfolgende Eintragung in das Genossenschaftsregister; aufnahmefähig sind alle Personen und Gesellschaften, die im Bereich des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft ihren Wohnsitz haben, die Statuten anerkennen und sich verpflichten, ihren Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Gebrauchsgegenständen durch sie zu beziehen. Die Mitgliedschaft ist persönlich und darf die Zahl der Mitglieder nicht beschränkt werden. Nach erfolgter Aufnahme ist jedes Mitglied verpflichtet, einen Anteilschein von Fr. 40 (zehn) zu übernehmen; diese Anteilscheine sind unverzinstlich und können auf einmal oder in monatlichen Raten von mindestens Fr. 2 einbezahlt werden. Die Anteilscheine der Mitglieder werden beim Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt; jedoch erst drei Monate nach Genehmigung der laufenden Jahresrechnung, sofern sie kein Defizit aufweist. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch freiwilligen Austritt, der jederzeit freisteht und durch Anzeige beim Vorstand erfolgt; b. durch Einstellung der Benützung der Genossenschaftsanstalten; c. durch Tod und d. durch Ausschluss; letzterer erfolgt, falls ein Mitglied den Statuten zuwiderhandelt oder die Interessen der Genossenschaft schädigt, durch den Vorstand, resp. bei Rekurs durch die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist Dritten gegenüber ausgeschlossen. Das Genossenschaftsvermögen besteht aus dem Hauptfonds, dem Dispositionsfonds und allfälligen von der Genossenschaft für besondere Zwecke zu errichtenden Spezialfonds (Bau-, Versicherungsfonds etc.). Der Hauptfonds wird geteilt aus: 1) Den jährlichen Zuteilungen vom Ueberschuss der Jahresrechnung; 2) aus allfälligen Geschenken und Legaten. Derselbe darf nicht auf eine bestimmte Summe beschränkt werden, sondern soll stetsfort geöffnet werden. Rechnung und Bilanz sind nach den Vorschriften des Obligationenrechts aufzustellen; ferner ist ihr ein Vorschlag des Vorstandes über die Verwendung des Ueberschusses (Reingewinnes) beizugeben. Vom Ueberschuss, der sich auf Grundlage der Betriebsrechnung und der Bilanz ergibt, sollen 20 % dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben werden; über die Verteilung dieser Quote auf die verschiedenen Fonds entscheidet die Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes, jedoch sollen dem Hauptfonds nicht weniger als die Hälfte der Quote zugeschrieben werden, 80 % sollen den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge rückvergütet werden. Schliesst die Jahresrechnung mit Defizit ab, so wird dasselbe gedeckt aus dem Hauptfonds; der nicht gedeckte Teil wird auf neue Rechnung übertragen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsprüfungs-Kommission. Die ordentliche Generalversammlung zur Abnahme und Genehmigung der Rechnung, des Berichts dazu und der Bilanz, und zur Vornahme der statutarischen Wahlen findet jährlich einmal und zwar innerhalb der ersten drei Monate nach Schluss des Rechnungsjahres statt; die Einladungen zu dieser ordentlichen, wie zu den ausserordentlichen Generalversammlungen und die übrigen Bekannt-

machungen der Genossenschaft haben im «Anzeiger für das Oberamt Bucheggberg-Kriegstetten», oder durch Briefe zu erfolgen. Der Vorstand besteht aus neun Mitgliedern und drei Ersatzmännern; die Rechnungsprüfungs-Kommission aus drei Mitgliedern. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift sind gemäss Statuten und Beschluss der Generalversammlung vom 2. April abhin berechtigt, der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Kassier (letzterer als Angestellter) in dem Sinne, dass der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier zeichnet. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Albert Fluri, Geschäftsreisender, von Luterbach, Präsident; Otto Müller, Mechaniker, von Unterkulm, Vizepräsident; Arthur Trachsel, Mechaniker, von Wattenwil, Aktuar; Joh. Erni, Werkführer, von Opfikon, Kassier; Jakob Kläntzli, Mechaniker, von Aarwangen; Johann Kohler, Angestellter, von Sumiswald; Kajetan Füg, Maschinist, von Günsberg; Adolf Burkhalter, Mechaniker, von Seeburg; Rudolf Schenk, Bahnangestellter, von Röhrenbach; die fünf letzten Beisitzer und alle neun in Luterbach wohnhaft. Ersatzmänner sind: Xaver Bohrer, Werkführer, von Breitenbach, im Attisholz bei Luterbach, Emil Müller, Landwirt, von Etziken, in Luterbach, und Friedrich Rösch, Landwirt, von und in Luterbach.

Bureau Stadt Solothurn.

23. Juli. Die Einzelfirma Weissenberger-Felber in Solothurn, Gasthofbetrieb (S. H. A. B. Nr. 147 vom 10. Juni 1907, pag. 1034), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

23. Juli. Inhaberin der Firma Anna Lutteri in Solothurn ist Anna Lutteri, geb. Kurt, Ehefrau des Anton Lutteri, Kaufmann, von Brixen (Tyrol), in Solothurn. Natur des Geschäftes: Gasthofbetrieb. Geschäftslokal: Gasthof zum goldenen Löwen.

24. Juli. Die Firma Wwe M. Bloch, Schuhwarenhaus, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 449 vom 5. November 1906, pag. 1793), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 24. Juli. Inhaber der Firma Paul Mönig, Brauerei z. Freihof, in Mörschwil ist Paul Mönig, von Ziegelbach, Oberamt Waldsee, in Mörschwil, Bierbrauerei. Im Dorf.

24. Juli. Inhaberin der Firma Marie Keller, Möbelhandlung & Partiewaren, in Rorschach ist Frau Marie Keller, geschiedene Schilcknecht, von Waldkirch, in Rorschach. Aussteuergeschäft. Reithausstrasse Nr. 22.

24. Juli. Inhaber der Firma Jos. Arnold Linder in Wallenstadt ist Jos. Arnold Linder, von und in Wallenstadt. Hotel Post. Bahnhofstrasse.

24. Juli. Inhaber der Firma P. Schnellmann in Flawil ist Pius Schnellmann, von Wangen (Schwyz), in Flawil. Leinen- und Baumwollwaren: Rössliplatz.

24. Juli. Karl Weder und Joseph Kolb, beide von und in Oberriet, haben unter der Firma Weder & Kolb, Sägerei und Holzhandel, in Oberriet eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1908 ihren Anfang nahm. Sägerei und Holzhandel. Kirchdorf-Oberriet.

24. Juli. Die Firma Hans Schiess in Ullsbach-Wattwil (S. H. A. B. Nr. 233 vom 18. September 1907, pag. 1619) ist infolge Übergehanges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Schmutz & Schiess» mit Hauptsitz in Büren a. A. und Filiale in Ullsbach-Wattwil erloschen.

Die Firma Schmutz & Schiess in Büren a. A., eingetragen im Handelsregister des Amtsbezirkes Büren a. A. (Bern), seit dem 27. September 1905 (S. H. A. B. Nr. 390 vom 2. Oktober 1905, pag. 557), mit Hauptsitz in Büren a. A., hat in Ullsbach, Gde. Wattwil, unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Mechanische Ziegelei. Fabrik in Ullsbach. Zur Vertretung der Filiale sind die beiden Teilhaber der Firma Rudolf Schmutz und Hans Schiess, beide in Büren a. A., durch Einzelunterschrift allein befugt.

24. Juli. Schweizerische Volksbank, Kreisbank St. Gallen, Geschäfts-sitz St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 71 vom 24. Februar 1903, pag. 282). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 13. Juli 1908 auf Antrag der Bankkommission von St. Gallen Oscar Wintsch in St. Gallen zum II. Kassier gewählt und demselben Kollektivprokura erteilt.

24. Juli. Konsumgenossenschaft Rütli mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 8 vom 7. Januar 1905, pag. 29). Aenderungen im Vorstand: In Ausstand getreten sind die Mitglieder des Vorstandes: Johann Göldi, Präsident und Johann Biedermann, in Rütli. An deren Stelle wurden gewählt: Johann Göldi, Uhrmacher, und Johann Büchel, Maurer in Rütli. Präsident des Vorstandes ist nunmehr das bisherige Mitglied Wilhelm Göldi, Kantonsrat, in Rütli.

24. Juli. Der Inhaber der Firma Jos. Anderegg z. Krone, in Wald, Gemeinde St. Peterzell (S. H. A. B. Nr. 336 vom 27. Oktober 1899, pag. 1354) ändert seine Firma ab in Jean Anderegg, Fuhrhalterei. In Wald.

24. Juli. Die Firma J. A. Lüchinger, mechanische Stickerei, in Kriesern, Gde. Oberriet (S. H. A. B. vom 2. Juni 1883, pag. 646) ist infolge begründeten Verzichtes des Inhabers erloschen.

24. Juli. Die Firma Aug. Lüchinger in Montlingen-Oberriet (S. H. A. B. Nr. 217 vom 28. Juli 1898, pag. 909), Spezerei-, Ellen- und Manufakturwaren, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. Juli. Der Inhaber der Firma Emil Wüthrich, Käseerei, mit bisherigem Domizil in Spreitenbach-Brunnadern (S. H. A. B. Nr. 328 vom 3. August 1906, pag. 1309) hat dasselbe sowie auch seinen persönlichen Wohnsitz nach Gantersschwil verlegt. Käseerei.

24. Juli. Max Mayer und Saiy Mayer, beide von Stein, Obertoggenburg, ersterer in London, letzterer in St. Gallen, haben unter der Firma Mayer Bros. in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1908 ihren Anfang nahm. Stickerei-Fabrikation und Export. Teufenerstrasse 25.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1908. 24 luglio. Proprietario della ditta Mariotta Giuseppe di Gius. in Muralto, è Giuseppe Mariotta, di Giuseppe, da e domiciliato a Muralto. Genere di commercio: Negozio di salsamentaria e vini.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1908. 22 juillet. Dans son assemblée générale du 25 juin 1908, la Société de fromagerie de Colombier, association dont le siège est à Colombier (F. o. s. du c. du 8 février 1904, n° 48, page 190), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé président: Alexis Durand, à Colombier, en remplacement de Charles Charrière, au dit lieu, démissionnaire.

Bureau de Nyon.

23 juillet. Fabrique de vis de Nyon c. d. J^{es} Isaac & fils S. A., société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 15 mars

1907, page 439). Constant Golay, domicilié à Carouge (Genève), a été appelé aux fonctions d'administrateur en remplacement de Jules Nicole, décédé.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1908. 24 juillet. La maison R. Bossert-Perrelet, fabrication d'horlogerie, au Locle (F. o. s. du c. du 30 juin 1899, n° 217, page 875), est radiée d'office ensuite du décès de son chef.

Genève — Genève — Ginevra

1908. 23 juillet. La raison J. Boymond, commerce de fournitures pour modes en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 15 novembre 1907, page 1954), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

23 juillet. Inscription d'office faite par le préposé, à teneur de l'art. 26, al. 2 du règlement sur le registre du commerce.

Le chef de la maison Amédée Tercier, à Genève, est Amédée-Joseph Tercier, d'origine fribourgeoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de papiers en gros, représentation. Locaux: 5, Rue du Jura.

23 juillet. La Société générale Suisse pour l'Industrie et le Commerce S. A., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 27 mai 1908, page 967), a, suivant procès-verbal d'assemblée générale du 20 juillet 1908, signé de tous les actionnaires présents; modifié ses statuts, en ce sens que le conseil de direction a été supprimé, en conséquence les pouvoirs conférés en cette qualité à Victor-E. Schneider et Franz Schoch, sont éteints. La société reste administrée par un conseil d'administration, composé de 2 à 9 membres (au lieu de 3 à 9). Le conseil peut nommer un ou plusieurs directeurs, sous-directeurs, fondateurs de pouvoirs, etc., auxquels il peut conférer la signature sociale individuelle ou collective, entr'eux ou avec un administrateur. Le conseil d'administration détermine aussi la forme dans laquelle la signature sociale sera donnée. Les autres modifications statutaires ne sont pas soumises à la publication. Dans sa séance du 20 juillet 1908, le conseil d'administration a décidé que la société serait valablement engagée par la signature collective du président ou du vice-président du conseil, avec le directeur ou le fondé de pouvoirs. Le président du conseil est Auguste-Hermann Mies-Hosseus, domicilié à Zurich; le vice-président: Arthur Sebrank, domicilié à Francfort s. M. En outre Victor-E. Schneider a été désigné comme directeur et Franz Schoch, comme fondé de pouvoirs de la société, les deux à Genève.

Edg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

PATENT-LISTE. — LISTE DES BREVETS

N° 13

1. Hälfte Juli 1908 — 1^{re} quinzaine de juillet 1908

Eintragungen vom 15. Juli 1908 — Enregistrements du 15 juillet 1908

(Die Nrn. derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les n° des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *.)

120 Hauptpatente (Brevets principaux) Nr. 40955—41074

- Kl. 1, Nr. 40955. 27. Juli 1907, 8 Uhr p. — Vorrichtung zur magnetischen Aufbereitung von Erz. — Metallurgische Patentaktiebolaget, Centralpalast, Stockholm (Schweden). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 2 a, Nr. 40956. 15. Juli 1907, 8 Uhr p. — Garten- und Ackergerät. — William Anson Prindle, Merillan (Wisconsin, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 2 c, Nr. 40957. 28. August 1907, 6 1/2 Uhr p. — Gabel an Heuwendern. — A. Gamber, Mechaniker, Wängi (Thurgau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 2 e, n° 40958. 14. juin 1907, 8 h. p. — Appareil pulvérisateur. — Jullian frères, Béziers (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 4 b, n° 40959. 31. juillet 1907, 7 1/2 h. p. — Planche pour la construction de plafonds et de cloisons. — Jules Colin, 23, Rue Marengo, Dunkerque (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Kl. 4 d, Nr. 40960. 7. Oktober 1907, 7 Uhr p. — Einrichtung zur lösbaren Verbindung von zwei mit ihren Rahmen aufeinanderliegenden Fensterflügeln miteinander. — Wilhelm Breunig, St. Fiden (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 5 b, n° 40961. 2. juillet 1907, 6 1/2 h. p. — Pilier de fondation dans les terrains à couches de consistances différentes. — Jean François Marie Monnier Ducastel, 1, Rue Danton, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bale.
- Kl. 8 a, Nr. 40962. 22. Juli 1907, 8 Uhr p. — Stampfmaschine zur Herstellung von Hohlkörpern, deren Wandung an verschiedenen Stellen verschiedene Stärke besitzt. — Dyckerhoff & Widmann Aktiengesellschaft, Cementwarenfabrik, Rheinstrasse 60; und Ernst Bongardt, Ingenieur, Kastelerstrasse 17, Biebrich a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 9 a, n° 40963. 6. juin 1907, 8 h. p. — Installation pour la distribution de liquide. — Dr. Pio Pasquini, 26, Via Boccaccio, Florence (Italie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 9 d, Nr. 40964. 3. Juli 1907, 4 1/2 Uhr p. — Klostetpülapparat. — Robert Stöckdorf, Ingenieur, Lindenstrasse 251, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 15 a, Nr. 40965. 29. Juli 1907, 5 Uhr p. — Gaskocherichtung mit Wärmeregler. — Hugo Junkers, Professor, Brabanstrasse 64, Aachen (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 15 g, Nr. 40966. 8. Oktober 1907, 8 Uhr p. — In ein Bett umwandelbares Sofa. — Gustav Mollath, Kaufmann, Jahnstrasse 4, Wiesbaden (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 15 k, Nr. 40967. 3. September 1907, 8 Uhr p. — Klostet-Serviette. — Jakob Waechter-Gerber, Mechaniker, Altstetten (Zürich, Schweiz). Vertreter: Levallant Commercial- u. Patent-Bureau, Zürich.
- Kl. 15 l, n° 40968. 28. mai 1907, 6 1/2 h. p. — Bidon pour liquides volatils et inflammables. — The Non Explosive Safety Naphtha Containner Company, 1133, Broadway, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bale.
- Kl. 15 l, Nr. 40969. 2. Juli 1907, 3 1/2 Uhr p. — Splittsch. — Jacob Banhardt, Kunststeinfabrikant, Bahnhofstrasse 77 1/2, Tuttingen (Deutschland). Vertreter: Friedrich Lutz, Zürich.
- Kl. 17 b, n° 40970. 5. août 1907, 8 h. p. — Machine pour laver et rincer les bouteilles, les verres, la vaisselle, etc. — Alfred Polla, 8—9, Chenau-de-Bourg; et Ed. Schlaepfer fils, Avenue du Léman, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

- Cl. 17 c, n° 40971. 1^{er} juillet 1907, 7 $\frac{1}{2}$ h. p. — Appareil destiné à éviter l'entrée des micro-organismes dans des vases destinés à contenir des liquides et permettant la sortie des gaz se produisant dans les dits vases. — José Doménech, négociant en vins, 233, Rue Wad-Ras, Barcelone (Espagne). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 18 b, Nr. 40972. 7. Dezember 1907, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Cellulosegebilden. — Philipp Friedrich, Ringstrasse 60, Friedenau b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zurich.
- Kl. 19 c, Nr. 40973. 27. April 1907, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Mulespinnmaschine zur Herstellung von Kreuzköttern. — Henry Stafford Golland, Kaufmann, 10, Park Road, Eccles Old Road, Manchester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 19 c, Nr. 40974. 5. August 1907, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Spindel-Doppelbremse für Spinn- und Zwirnmaschinen. — F. A. Sattler, Neukirchen-Pleisse (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 21 c, Nr. 40975. 29. Mai 1907, 5 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Rosshaarweben. — Carl Richard Grosslaub, Fabrikant, Hainichen i. S. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 22 h, Nr. 40976. 26. September 1907, 12 Uhr m. — Festonabel für Schiffstüchmaschinen. — Adolph Saurer, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zurich.
- Kl. 24 b, Nr. 40977. 18. Juli 1907, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Maschine zum Anstrecken von Gespinnstfäden in Strangform. — Firma: C. W. Piepenbrink, Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 24 d, Nr. 40978. 12. Juli 1907, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Antriebsvorrichtung für Waschmaschinen. — Karl Brandenburg, Zug (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zurich.
- Kl. 24 d, Nr. 40979. 22. April 1908, 4 Uhr p. — Handwaschapparat. — Deutsche Industrie-Gesellschaft für mech. Apparatebau G. m. b. H., Dresden (Deutschland). Vertreter: Emil Nanny, St. Gallen.
- Kl. 24 h, Nr. 40980. 11. März 1908, 12 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Kunstleder. — Hermann Steiner, Hofwil b. Münchenbuchsee (Schweiz). Vertreter: Krug & Professor Aquilar, Basel.
- Cl. 25 d, n° 40981. 14 mars 1907, 8 h. p. — Mannequin déformable. — Désiré Haqueville, ingénieur, 71, Rue Servan, Paris (France). Mandataire: Levailant Commercial- u. Patent-Bureau, Zurich.
- Kl. 28 b, Nr. 40982. 12. Juni 1907, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Fassen des Käses im Kessel. — David Loetscher, Kondukteur, Rorschach (Schweiz). Vertreter: G. Roth & Co., Zurich.
- Cl. 30 b, n° 40983. 17 août 1907, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Machine pour le découpage et le pliage des vermicelles, nouilles, etc. — M^{re} P^{se} des Biscuits Vendroux, Calais (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 34 d, n° 40984. 12 avril 1907, 7 $\frac{1}{2}$ h. p. — Machine à torréfier et mouler le café et en préparer une décoction. — Vincenzo Cappelli; et Vito Vendemmia, 149, Via Principe Amédeo, Rome (Italie). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Cl. 34 d, n° 40985. 18 april 1907, ore 8 p. — Macchina per tagliare il cioccolato Giandua. — Alberto Levi, ingegnere, 46, Via del Tritone, Roma (Italia). Mandatario: H. Kirchhofer già Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 35 b, Nr. 40986. 25. Juli 1907, 8 Uhr p. — Bandführung an Zigarettenmaschinen, bei welchen der in U-förmiger Bandrinne gebildete blosse Tabakstrang über das Ende der Bandrinne hinaus durch ein in deren Verlängerung liegendes Mundstück hindurch in vorgelegte Hülsen hineingeschoben wird. — «Universelle» Cigaretten-Maschinen-Industrie System Otto Bergsträsser, Alfred Klinge, Oststrasse 4, Dresden-Löbtau (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genéve.
- Kl. 36 h, Nr. 40987. 14. Juni 1907, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Anlage zur Ausführung endothermischer Reaktionen von Gasen. — Sebastian Ziani de Ferranti, Ingenieur, Grindford Bridge b. Sheffield (York, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 36 h, Nr. 40988. 16. Dezember 1907, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Elektroden aus durch Schmelzen von Eisenoxyd dargestelltem Eisenoxyduloxyd. — Chemische Fabrik Griesheim-Elektron, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 36 n, Nr. 40989. 1. Dezember 1907, 8 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung von Wolfram-Dioxyd. — The Westinghouse Metal Filament Lamp Company Limited, 2, Norfolk Street, Strand, London (Grossbritannien). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 36 n, n° 40990. 3 décembre 1907, 8 h. p. — Procédé de fabrication du sulfure de zinc pur. — Joannès Claude Antoine Meyer, ingénieur, 208, Avenue Félix Faure, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 36 n, n° 40991. 10 avril 1908, 8 h. p. — Procédé pour la préparation de tétrachlorure d'étain hydraté. — The Columbia Process Company, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 36 o, Nr. 40992. 20. Januar 1908, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Isobornylacetat. — The Clayton Aniline Company Limited, 6, Chatham Street, Clayton b. Manchester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 36 o, Nr. 40993. 11. April 1908, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Campher. — The Clayton Aniline Company Limited, 6, Chatham Street, Clayton b. Manchester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 36 o, Nr. 40994. 7. Dezember 1907, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Kondensationsproduktes aus Phenol und Formaldehyd. — Knoll & Co., Chemische Fabrik, Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 36 p, n° 40995. 7 février 1908, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Procédé pour fabriquer au moyen de caséine un produit ayant les caractères de la corne. — Camillo Pozzi; et Alfonso Tondelli, 10, Via Santa Radegonda, Milan (Italie). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 37 a, Nr. 40996. 1. Dezember 1907, 8 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung eines sekundären Disazofarbstoffs. — Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 a, Nr. 40997. 14. Januar 1908, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffs. — Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 a, Nr. 40998. 21. Februar 1908, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines blauen Monoazofarbstoffs. — Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 e, Nr. 40999. 11. Januar 1908, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Tribromindigo. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 e, Nr. 41000. 28. Januar 1908, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines schwefelhaltigen braunen Küpenfarbstoffs aus 1-amino-2-methylanthrachinon. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 e, Nr. 41001. 12. Februar 1908, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr a. — Verfahren zur Darstellung von Dibromindirubin. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 g, Nr. 41002. 19. Dezember 1907, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Bronzedruckfarbe. — Rudolf Schönoch, Maler, Kandlgasse 29, Wien (Oesterreich). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 37 g, Nr. 41003. 1. April 1908, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer neuen festen Parkettbodenwische. — Josef Aelter, Reisender, Münchenstein b. Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 39 b, Nr. 41004. 1. Dezember 1907, 8 Uhr a. — Verfahren zur Erhöhung der Schusswirkung von rauchlosem Pulver für Feuerwaffen. — Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-Actien-Gesellschaft, Potsdamerstrasse 129/130, Berlin (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 41, n° 41005, 16 janvier 1908, 8 h. p. — Procédé de transformation de l'opossine en une substance nouvelle, différente de la gélatine. — André Helbronner, docteur-es-sciences, 6, Rue des Petits-Hôtels; et Ernest Vallée, ingénieur-chimiste, 11, Rue du Caire, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 42, n° 41006. 22 février 1908, 12 h. m. — Procédé de fabrication d'un engrais régénérateur pour plantes. — Emile Borloz-Regord, Novassalles, Aigle (Suisse).
- Cl. 45 d, n° 41007. 13 juin 1907, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Machine à papier continu, perfectionnée. — William Eibel, 175, Oneida Avenue, Rhineland (Wisconsin, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 46 a, Nr. 41008. 7. Juni 1907, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Maschine zum Anbringen eines Ueberzuges auf rechteckigen Schachtelkörpern. — Philip Stanley Smith, Ingenieur, 1011, Diamond Street, Philadelphia (Pennsylvania, Ver. St. v. A.). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 46 b, Nr. 41009. 7. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Karte mit tabellarisch angeordneten Angaben. — C. A. Grüssy, Ingenieur, Gartenstrasse 6, Zurich II (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 47 c, Nr. 41010. 19. Juli 1907, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Bedrucken des runden Rückens gebundener Bücher. — Josef Wickhoff, Buchbinder, Romshorn (Schweiz). Vertreter: Levailant, Commercial- u. Patent-Bureau, Zurich.
- Kl. 48 a, Nr. 41011. 27. Juli 1907, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Typograph-Setzmaschine. — Typograph-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Huttenstrasse 17-20, Berlin N. W. 87 (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 48 d, n° 41012. 17 juin 1907, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Machine à imprimer. — The Multi-Colour Printing Company (1904) Limited, 16, Great George Street, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 50 c, Nr. 41013. 1. Juli 1907, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Federhalter. — Albert Jahn, Lehrer, Königgrätzerstrasse 47, Berlin S. W. 46 (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 54 f, Nr. 41014. 10. Oktober 1907, 7 Uhr p. — Vorrichtung zum Schleudern von Bällen und dergleichen. — Wolfer & Hofstetter, Grand Chêne, 4, Lausanne (Schweiz). Vertreter: G. Roth & Co., Zurich.
- Kl. 56 d, Nr. 41015. 19. Juli 1907, 8 Uhr p. — Munitionsfahrzeug mit Schutzschild. — Fried. Krupp, Aktiengesellschaft, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Cl. 56 g, n° 41016. 15 août 1907, 10 $\frac{1}{2}$ h. a. — Mécanisme de percussion et de détente pour armes à feu automatiques. — Andreas Wilhelm Schwarzklose, fabricant d'armes, Levelzstrasse 23, Berlin N. W. (Deutschland). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâle.
- Cl. 64, n° 41017. 30 juillet 1907, 8 h. p. — Appareil pour l'essai sur place, dans différentes conditions, de véhicules automobiles. — Louis Emile Rimbold, 35, Rue de Lancy, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 68, Nr. 41018. 18. Mai 1907, 8 Uhr p. — Vorrichtung zur Vorabstimmung der Turbinenart des Wirkungsgrades und Laufraddurchmessers von Turbinen bei gegebener Wassermenge, Gefälle und Umdrehungszahl. — Firma: Albert Martz, Kanzleistrasse 15, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 68, Nr. 41019. 21. September 1907, 7 Uhr p. — Additionsmaschine. — Beda Lützelshwab, Kaiseraugst (Aargau, Schweiz). Vertreter: Krug & Professor Aquilar, Basel.
- Kl. 69, Nr. 41020. 24. Juni 1907, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Plattensprechmaschine. — Béla Harsányi, Rue Sylvabelle 7, Marseille (Frankreich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 69, Nr. 41021. 27. Juli 1907, 4 Uhr p. — Anordnung an Sprechmaschinen. — Mermod frères, Ste. Croix (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 70, n° 41022. 22 février 1907, 8 h. p. — Verre d'optique. — Georges Ossart; ingénieur, 4, Avenue Ossart, Rueil; et Alphonse Vergé, ingénieur, 8, Rue de l'Eglise, Vincennes (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 70, Nr. 41023. 24. Oktober 1907, 11 Uhr a. — Einrichtung, um Stereoskopbilder; insbesondere kinematographische Serien von solchen, gleichzeitig mehreren Personen vorzuführen. — Dr. phil. Emil Göring, Lilienstrasse 4, Zurich (Schweiz). Vertreter: J. Kühn, Basel.
- Cl. 71 c, n° 41024. 16 août 1907, 7 h. p. — Mouvement de montre avec mécanisme de remontoir et de mise à l'heure. — Clairmont Watch Co; 48, Rue Léopold Robert, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 71 d, n° 41025. 17 juin 1907, 8 h. p. — Dispositif de réglage du spiral des montres. — A. Häning, 15, Rue Lévrier, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 71 e, n° 41026. 9 septembre 1907, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Bascule de remontage et de mise à l'heure pour montres. — Baumgartner frères, fabricants d'horlogerie, Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 71 f, n° 41027. 9 septembre 1907, 5 $\frac{1}{2}$ h. p. — Boîte de montre à lunette vissée, perfectionnée. — Fritz Schlatter, Madretsch près Bienne (Suisse).
- Cl. 71 f, n° 41028. 17 septembre 1907, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Mécanisme d'actionnement du ressort-secrét dans les montres-savonnette à mécanisme négatif de remontoir et de mise à l'heure. — Georges Favre-Jacot & Cie., fabricants d'horlogerie, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

- Cl. 71 f, n° 41029. 17 septembre 1907, 6 1/2 h. p. — Mécanisme d'actionnement du ressort-secrét dans les montres-savonnette ayant un mécanisme négatif de remontoir et de mise à l'heure. — **Georges Favre-Jacot & Cie**, fabricants d'horlogerie, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 71 f, n° 41030. 27 janvier 1908, 4 1/2 h. p. — Secret perfectionné pour boîtes de montres. — **Société Anonyme Louis Brandt & frère**, Bienne (Suisse). Mandataires: Herren & Guérchet, Genève.
- Cl. 71 g, n° 41031. 24 juillet 1907, 6 1/2 h. p. — Mécanisme de transmission et de déclenchement pour pièces d'horlogerie à grande sonnerie. — **César Racine**, fabricant d'horlogerie, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 72 b, n° 41032. 19 juin 1907, 6 1/2 h. p. — Appareil électro-magnétique à bobine mobile, particulièrement applicable à l'horlogerie. — **C. Vigreux & L. Brillé**, ingénieurs-constructeurs, 30, Boulevard de Villiers, Levallois-Perret (Seine, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 76, n° 41033. 19 mars 1907, 7 1/2 h. p. — Installation pour le chauffage de métaux. — **Frederick Josiah Clinch-Jones**, ingénieur, Leamington (Warwick, Grande-Bretagne). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 79 b, Nr. 41034. 27. Februar 1908, 9 Uhr a. — Gesenkkapparat für Schmiedezwecke. — **Alfred Bau**, Schmiedemeister, Seen b. Winterthur (Schweiz). Vertreter: F. X. Peter, Winterthur.
- Kl. 79 k, Nr. 41035. 2. August 1907, 7 Uhr p. — Bohrmaschine. — **Vereinigte Maschinenfabrik Augsburg und Maschinenbaugesellschaft Nürnberg A.-G.**, Stadtbacherstrasse 7, Augsburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zurich.
- Cl. 79 k, n° 41036. 20. août 1907, 6 1/2 h. p. — Perfectionnement aux machines à décolleter. — **A. Schild**, fabricant, Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 79 k, Nr. 41037. 30. Dezember 1907, 6 1/2 Uhr p. — Bohrwinkel. — **Joseph Lang**, Böckstrasse 8, Mannheim (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 84, n° 41038. 11 septembre 1907, 7 h. p. — Machine à broyer perfectionnée. — **George Holt Fraser**, manufacturier, 226, Quincy Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 86, Nr. 41039. 1. Juli 1907, 12 Uhr m. — Sicherheitsrasiermesser. — **Auto Strop Company**, 341, Fifth Avenue, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 92, n° 41040. 26 mars 1908, 7 h. p. — Procédé de coloration partielle de plaques émaillées. — **Fritz Hess**, fabricant de cadrans, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 96 a, n° 41041. 14 juin 1907, 8 h. p. — Goupille à ressort. — **Fernand Marx**, ingénieur; et **Gustave Lhuillier**, ingénieur, 17, Rue Ruhmkorff, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 96 c, Nr. 41042. 24. August 1907, 8 Uhr p. — Klemmvorrichtung. — **Carl Steiner**, Mechaniker, Mariahilferstrasse 202, Wien XIV (Oesterreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 96 e, Nr. 41043. 28. August 1907, 6 1/2 Uhr p. — Dichtungseinrichtung an beweglichen Maschinenteilen. — **Richard Klinger**, Ingenieur, Gumpoldskirchen (Oesterreich). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 96 g, Nr. 41044. 2. Dezember 1907, 7 Uhr p. — Schwinghebel-Kurbelgetriebe. — **Xaver Baier**, Kaufmann, Landsbergerstrasse 8, München (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.
- Cl. 97, n° 41045. 3 août 1907, 7 h. p. — Manivelle avec dispositif de lubrification. — **Itala Fabbrica di Automobili**, Turin (Italie). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Cl. 98 d, n° 41046. 11 septembre 1907, 6 1/2 h. p. — Appareil élévateur perfectionné. — **Emile Emonot**, fabricant, Sorvilier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 100 a, n° 41047. 10 juin 1907, 7 h. p. — Appareil perfectionné pour la production de hauts degrés de rarefaction. — **Joseph Zeitlin**, ingénieur, 5, Gilston Road, South Kensington (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 101 a, n° 41048. 17 septembre 1907, 6 1/2 h. p. — Pompe à action directe, à commande par moteur. — **George Philip Skipworth**, ingénieur, 34, Rue de Meaux, Livry (Seine et Oise, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 103 b, Nr. 41049. 17. Juli 1907, 12 Uhr m. — Zweitelliger Widerlagschieber an Kraftmaschinen mit umlaufenden Kolben. — **Georg Theodor Wolodin**, Techniker, Kasan (Grusinskaja, Russland). Vertreter: Friedrich Lütz, Zurich.
- Kl. 103 c, Nr. 41050. 20. Juni 1907, 8 Uhr p. — Dampfturbinen-Anlage. — **Sebastian Ziani de Ferranti**, Ingenieur, Grindelford (Derby, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Cl. 103 d, n° 41051. 15 juin 1907, 8 h. p. — Distribution à soupapes pour machines à vapeur. — **Hugo Lentz**, ingénieur, Halensee près Berlin (Allemagne); et **Charles Bellens**, Neuilly-sur-Seine (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 104 c, Nr. 41052. 17. Juli 1907, 4 1/2 Uhr p. — Vergaser für schwere Kohlenwasserstoffe. — **Willy von Dulong**, Rittergutsbesitzer, Witaschütz (Jaroschin, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 104 c, Nr. 41053. 25. März 1908, 8 Uhr p. — Vorrichtung an Vergasern zur Herstellung eines richtigen Mischungsverhältnisses zwischen Benzin und Luft ohne äusseren Eingriff in allen Betriebsfällen. — **Gebrüder Wildt**, Kreuzstrasse 54, Zurich V (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 107 a, Nr. 41054. 27. Juli 1907, 6 1/2 Uhr p. — Dampferzeuger aus Platten. — **Dr. Hans Friedenthal**, Privat-Dozent, Prinz-Friedrich-Leopoldstrasse 4, Nicolaessee b. Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Cl. 109, n° 41055. 27 juin 1907, 4 1/2 h. p. — Pile électrique. — **Alfred Wydt**, ingénieur-électricien, Villemable; et **Frédéric Jendi**, négociant, 2, Boulevard St. Martin, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 110 b, Nr. 41056. 26. April 1907, 7 1/2 Uhr p. — Gleichstromtransformator. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 114 a, Nr. 41057. 7. Oktober 1907, 5 Uhr p. — Sturmlaternenschutzgitter. — **Fr. Stäbgen & Co.**, Lampenfabrik, Moltke-Strasse 4/5, Erfurt (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 114 a, Nr. 41058. 22. April 1908, 4 Uhr p. — Kerzenschützer. — **Deutsche Industrie-Gesellschaft für mech. Apparatebau G.m.b.H.**, Dresden (Deutschland). Vertreter: Emil Nanny, St. Gallen.
- Kl. 115 b, Nr. 41059. 15. August 1907, 6 1/2 Uhr p. — Elektrische Glühlampe für direkte und indirekte Beleuchtung. — **Carl Werner Fraenkel**, Hechtplatz 1, Zurich (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zurich.
- Kl. 115 b, Nr. 41060. 10. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Metallfaden-Glühlampe. — **Charles Pauli**, Elektrotechniker, Goldau (Schweiz). Vertreter: Levallant, Commercial- u. Patent-Bureau, Zurich.
- Cl. 116 b, n° 41061. 29 mai 1907, 3 h. p. — Plaque de base pour dentier. — **Lucien Eilertsen**, chirurgien-dentiste, 132, Boulevard Magenta, Paris (France). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâle.
- Kl. 116 c, Nr. 41062. 8. November 1907, 8 Uhr a. — Leibbinde. — **Elise Schreiber-Waldner**, Hebamme, Leonhardsgraben 53, Basel (Schweiz). Vertreter: C. Landwehren, Basel.
- Cl. 120 e, n° 41063. 10 avril 1907, 6 1/2 h. p. — Installation pour établir automatiquement au bureau central la communication entre deux abonnés d'un réseau téléphonique. — **Bell Telephone Manufacturing Co.**, 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 120 c, n° 41064. 29 août 1907, 6 1/2 h. p. — Support à griffes pour montres, boussoles, médailles, bonbonnières, etc. — **H. Schaefer-Walker**, fabricant de bijouterie-joaillerie, 5, Rue du Canal, Bienne (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 124 a, Nr. 41065. 24. Juli 1907, 6 1/2 Uhr p. — Dornlose Schnalle. — **Albert Künzler**, Zivil-Ingenieur, Mainaustrasse 7 a, Konstanz (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 126 a, Nr. 41066. 6. September 1907, 7 1/2 Uhr p. — Neuartige Achsenlagerung an Fahrzeugen. — **Franz Grell**, Drogist, Lolfuss 1, Schleswig (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 126 b, Nr. 41067. 11. Oktober 1907, 5 1/2 Uhr p. — Vorrichtung an Rädern von Automobilen zur Verminderung des Staubaufwirbelns beim Fahren. — **Carl Werner Fraenkel**, Elektrotechniker, Hechtplatz 1, Zurich (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zurich.
- Kl. 126 c, Nr. 41068. 31. August 1907, 2 Uhr p. — Rad mit federnden Speichen. — **Eric Pirdschun**, Techniker, Mülheim a. d. Ruhr; und **Anton Stock**, Caternberg (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zurich.
- Kl. 127 a, Nr. 41069. 4. Oktober 1907, 8 Uhr p. — Zahnstangenbahn für grössere Steigungen. — **Jean Isler**, Elektrotechniker, Meiringen (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Cl. 127 e, n° 41070. 25 juin 1907, 6 1/2 h. p. — Dispositif d'attelage automatique aux véhicules de chemins de fer. — **Jean-Baptiste Moyet**, sous-chef de gare, Place de la Gare; et **Henri Bouvier**, ingénieur, 53, Rue du Polygone, Grenoble (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 127 l, Nr. 41071. 27. Mai 1907, 8 Uhr p. — Maschinenaggregat für die elektrische Kraftübertragung auf mit regelbarer Tourenzahl zu laufen bestimmte Maschinenteile. — **Dr. Johann Sahulka**, Professor, Zenogasse 17, Wien XII (Oesterreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 127 l, Nr. 41072. 28. August 1907, 7 Uhr p. — Stromabnehmergerüst an elektrischen Bahnfahrzeugen. — **Kalman v. Kando**, Ingenieur, Vado Ligure (Italien). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 127 l, n° 41073. 4. septembre 1907, 7 h. p. — Dispositif pour supporter les moteurs électriques à manivelle de commande dans les véhicules à traction électrique. — **Kalman v. Kando**, ingénieur, Vado Ligure (Italie). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 127 l, Nr. 41074. 7. Oktober 1907, 6 1/2 Uhr p. — Controller mit selbsttätiger Sandersteuerung für elektrische Bahnfahrzeuge. — **Karl Iseli**, Mittlere Strasse 60, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

10 [Zusatzpatente] Nr. 41075—41084

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal.)

- Kl. 37 a, Nr. 41075 (40996). 1. Dezember 1907, 8 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung eines sekundären Disäzofarbstoffs. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 a, Nr. 41076 (40997). 14. Januar 1908, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffs. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 a, Nr. 41077 (40998). 21. Februar 1908, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines blauen Monoazofarbstoffs. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Elberfeld (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 a, Nr. 41078 (40049). 13. Mai 1908, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines gelben Wolfarbstoffs. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 41079 (40049). 13. Mai 1908, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines gelben Wolfarbstoffs. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 41080 (40049). 14. Mai 1908, 11 1/2 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung eines gelben Wolfarbstoffs. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 41081 (40049). 14. Mai 1908, 11 1/2 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung eines gelben Wolfarbstoffs. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 41082 (40049). 14. Mai 1908, 11 1/2 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung eines gelben Wolfarbstoffs. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 e, Nr. 41083 (40999). 11. Januar 1908, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Tetrabromindigo. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 79 l, Nr. 41084 (39866). 1. Dezember 1907. — Stahlhalter für Werkzeugmaschinen mit verstellbarem Arbeitsstahl. — **Ernst Matthes & Co.**, Maschinenfabrik, Alt Moabit 46, Berlin N. W. 87 (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Aenderungen. — Modifications

- Kl. 6, Nr. 36477. 12. Februar 1906, 8 Uhr p. — Einrichtung zur Regulierung der Durchflussmengen in Gerinnen. — **Ernst Golwig**; und **Anni Golwig**, Wien (Oesterreich). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureau A.-G., Zurich; Uebertragung laut Erklärung vom 31. März 1908, zugunsten von **Internationale Electricitäts-Gesellschaft**, Wipplingerstrasse 30, Wien (Oesterreich). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureau A.-G., Zurich; registriert den 3. Juli 1908.
- Kl. 48, Nr. 39263. 7. Januar 1907, 8 Uhr p. — Schreibmaschine mit Einrichtung zum Lochen von Registerstreifen für die Steuerung von Schriftsetzmaschinen. — **Otto Wolters**, Redakteur, Hannover (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich; Uebertragung laut Erklärung vom 28. April 1908, zugunsten der **Schnellsetzmaschinen-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zurich; registriert den 13. Juli 1908.

Cl. 64, n° 37908. 24 novembre 1906, 3/4 h. p. — Mécanisme de remontoir et de mise à l'heure. — Conrad Mathys, horloger, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Trans mission du 27 juin 1908, en faveur de Graizely & Cie., fabricants d'horlogerie, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 1^{er} juillet 1908.

Kl. 99, Nr. 35025. 11. August 1905, 8 Uhr p. — Anlage zur Wasseraufspeicherung bei Wasserkraftanlagen. — Ernst Golwig; und Anni Golwig, Wien (Oesterreich). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 31. März 1908, zugunsten von Internationale Electricitäts-Gesellschaft, Wipplingerstrasse 80, Wien (Oesterreich). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich; registriert den 3. Juli 1908.

Kl. 99, Nr. 35026. 11. August 1905, 8 Uhr p. — Hydraulische Einrichtung zur Aufspeicherung und Nutzbarmachung von Energie für Kraft- und elektrische Anlagen. — Ernst Golwig; und Anni Golwig, Wien (Oesterreich). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 31. März 1908, zugunsten von Internationale Electricitäts-Gesellschaft, Wipplingerstrasse 80, Wien (Oesterreich). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich; registriert den 3. Juli 1908.

Kl. 5 a, Nr. 39403. 31. Januar 1907, 8 Uhr p. — Wasserkraftanlage. — Ernst Golwig; und Anni Golwig, Wien (Oesterreich). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 31. März 1908, zugunsten von Internationale Electricitäts-Gesellschaft, Wipplingerstrasse 80, Wien (Oesterreich). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich; registriert den 3. Juli 1908.

Kl. 22 i, Nr. 40021. 10. April 1907, 8 Uhr p. — Einrichtung zur Verhinderung des Verwickelns der Nädlinge miteinander an Fädelmaschinen für Stickmaschinennadeln. — Franz Kunz, Mechaniker, Vilters (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 3. Juli 1908, zugunsten von M. Bächtold, Präsident, Bahnhofstrasse, Ragaz (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 10. Juli 1908.

Kl. 49 b, Nr. 40197. 6. April 1907, 7 1/2 Uhr p. — Lichtkopierapparat. — Thomas Thomaassen Sabroe, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 16. Juni 1908, zugunsten von Richard Schwickert Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Freiburg i. Br. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf; registriert den 4. Juli 1908.

Kl. 54 e, Nr. 40780. 14. März 1908, 7 Uhr p. — Schaukel. — Jakob Baumann-Meier, Flawil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung des hälftigen Anteils laut Erklärung vom 2. Juli 1908, zugunsten von Jean Stäheli-Edelmann, Flawil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 6. Juli 1908.

Kl. 96 b, Nr. 40230. 10. September 1907, 8 Uhr p. — Lager für sich bewegende Maschinenteile. — Deutsche Calypsol-Transmissions-Werke, Gesellschaft mit beschr. Haftung, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 1. April 1908, zugunsten von Schweiz. Calypsolwerke A.-G., Theaterstrasse 12, Zürich (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich; registriert den 9. Juli 1908.

Kl. 122 a, Nr. 40118. 18. Juni 1907, 7 1/2 Uhr p. — Reklametafel. — Magneta Fabrik electr. Uhren A.-G., Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 6. Juli 1908, zugunsten von E. Siebenschin-Singer, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 8. Juli 1908.

Neue Vertreter. — Nouveaux mandataires

Kl. 84, Nr. 19845. Alfred Ritter, Zürich

Kl. 92, Nr. 31482. d° d°

Löschungen. — Radlations

(131 Hauptpatente. — 131 brevets principaux.)

Kl. 2, Nr. 8332. Neuerung an Triebblechen.

Kl. 2, Nr. 36688. Fahrbare Brennholz-Zerkleinerungsmaschine.

Kl. 3, Nr. 36246. Melkeimer.

Kl. 5, Nr. 26073. Armierte Betondecke.

Kl. 5, Nr. 33064. Zementplatte zum Belegen von Wegen.

Kl. 5, Nr. 33309. Mauerstein-Element.

Cl. 5, n° 33757. Engin-porteur pouvant être facilement installé dans une ouverture telle qu'une fenêtre, etc.

Cl. 7, n° 36251. Presse rotative à grande production pour fabrication des briques et autres objets analogues.

Cl. 8, n° 30539. Élément de construction.

Kl. 12, Nr. 28050. Einrichtung für Rauchverbrennung an Feuerungen.

Cl. 12, n° 36262. Calorifère à gaz.

Kl. 12, Nr. 36380. Luftzuführungs- und Heizungs Vorrichtung für Räume.

Kl. 12, Nr. 36381. Zusammenklappbare Badewanne.

Kl. 12, Nr. 36484. Heizofen mit beweglichem Rost und dadurch veränderlicher Heizfläche.

Kl. 12, Nr. 36693. Brenner mit Verdampfer für flüssige Brennstoffe.

Kl. 12, Nr. 38004. Spiritus-Brenner.

Kl. 13, Nr. 33075. Schubladentisch mit neigbarer Tischplatte.

Kl. 13, Nr. 36383. Einrichtung zum Verbinden von Kastenbestandteilen, sogenannte Kastenschliesse.

Kl. 15, Nr. 33327. Korb.

Kl. 16, Nr. 31283. Gefässverschluss.

Cl. 19, n° 37016. Mètre continu à anneaux pour filer des fils à faible torsion.

Kl. 20, Nr. { 29945 mit } verbesserte Schiffszunge für mechanische
{ 29945/495 } Webstühle.

Kl. 20, Nr. 36498. Zahl- und Anzeigevorrichtung für Strickmaschinen.

Kl. 21, Nr. 20922. Bobinenmaschine.

Kl. 21, Nr. 33370. Selbsttätige Fadenspannungs- Ausgleicheinrichtung an Schiffenstickmaschinen.

Kl. 22, Nr. 16579. Apparat zur Stückfärberei.

Kl. 28, Nr. 33213. In Kreisschwingbewegung versetzbare Zerkleinerungs- und Sichtvorrichtung.

Kl. 29, Nr. 32980. Die Verwendung von staubförmigem Brennstoff er möglicher Backofen.

Kl. 30, Nr. 28206. Apparat zur Gewinnung von Butter und Käse.

Kl. 32, Nr. 26374. Kochtopf zum Kochen mittelst elektrischen Stromes.

Kl. 37, Nr. 30466. Luftgasapparat mit Saugvorrichtung.

Kl. 39, Nr. 32157. Mechanische Schnell-Trocknungs-Einrichtung für Häute und Felle.

Kl. 40, Nr. 25881. Apparat zur Darstellung von Salpetersäure.

Cl. 45, n° 34019. Machine pour transformer des rouleaux de papier continu en piles de feuilles enchevêtrées.

Kl. 46, Nr. 36816. Halter für Federn und Schreibstifte.

Kl. 48, Nr. 23743. Gussform für Schriftguss.

Cl. 49, n° 33801. Chambre noire portative et pliante.

Kl. 50, Nr. 35109. Buch mit Informationstabelle.

Kl. 53, Nr. 29450. Stimmvorrichtung für Klaviere und Eisenstimmstock.

Kl. 54, Nr. 35457. Einrichtung an Turnbarren zum Hoch- und Weitstellen der Holmen.

Kl. 55, Nr. 27816. Neuartiges Geschoss zu Spiel- und Sportzwecken.

Cl. 55, n° 33689. Appareil cinématographique à mouvement continu de la pellicule.

Kl. 55, Nr. 34972. Kegelspiel.

Kl. 57, Nr. 30888. Visiervorrichtung.

Kl. 62, Nr. 33101. Kontaktfinger für elektrische Schaltapparate.

Cl. 64, n° 28100 avec }
28100/470. } Montre à longue marche perfectionnée.

Cl. 64, n° 33366. Boite de montre.

Cl. 64, n° 33601. Raquetterie.

Kl. 64, Nr. 33602. Taschenuhr.

Kl. 65, Nr. 36634. Einrichtung an Federuhren zum erleichterten Aufziehen derselben und zum bequemen Verstellen der Zeiger.

Kl. 66, Nr. 6956. Apparat zum Messen und Kontrollieren von Tuchen und anderen Geweben.

Kl. 67, Nr. 37254. Addiermaschine.

Kl. 70, Nr. 33108. Elektrode für elektrische Oefen.

Kl. 71, Nr. 33703. Form mit Kern zum Giessen von dünnwandigen Gussstücken.

Kl. 72, Nr. 33110. Fusshammer.

Cl. 73, n° 16604. Outillage pour la confection de boîtes en tôle.

Cl. 79, n° 21571. Machine à broyer, perfectionnée.

Cl. 81, n° 16527. Presse à mouler, perfectionnée.

Kl. 83, Nr. 28121. Schlitzführung an aus einzelnen gleichartigen Elementen zusammengesetzten Gegenständen.

Kl. 84, Nr. 36845. Drehherz.

Kl. 89, Nr. { 33712 mit } Zigarrenauslöscher.
{ 33712/569 }

Kl. 89, Nr. 36539. Rauchgerät mit Wasserbehälter.

Kl. 90, Nr. 35008. Fadenbremse.

Kl. 90, Nr. 35685. Anlassvorrichtung für Motoren.

Kl. 90, Nr. 36327. Vorrichtung zum Andrehen von Explosionskraftmaschinen.

Kl. 90, Nr. 36328. Lagerbock.

Kl. 90, Nr. 36746. Riemscheibe.

Kl. 91, Nr. 31354. Graphitschmierpumpe.

Cl. 93, n° 34042. Turbine à fluide élastique.

Cl. 93, n° 34523. Mécanisme de réglage d'une batterie de turbines.

Kl. 94, Nr. 36649. Heizröhrenkessel.

Kl. 95, Nr. 23670. Neuerung an Zündvorrichtungen an Gasmotoren.

Kl. 95, Nr. 23868. Karburier Vorrichtung für Verbrennungsmaschinen.

Kl. 95, Nr. 24144. Misch- und Regulier Vorrichtung für Gasmaschinen.

Kl. 95, Nr. 31361. Kolben für Kompressoren zum Zusammendrücken gasförmiger Körper.

Kl. 95, Nr. 33267. Ventilatorflügelrad.

Kl. 95, Nr. 33394. Anlasssteuerung an mittelst Pressluft anzulassenden im Viertakt arbeitenden doppelt wirkenden Explosionskraftmaschinen.

Cl. 95, n° 37279. Pot d'échappement pour moteurs à explosions.

Kl. 96, Nr. 36342. Füllapparat für die Geirerzellen von Eisgeneratoren.

Kl. 97, Nr. 33304. Zur Kommutierung dienende Einrichtung an Gleichstrommaschinen.

Kl. 97, Nr. 33841. Elektrische Maschine mit Kommutierungsmagneten.

Kl. 97, Nr. 36857. Einphasen-Wechselstrom-Kollektormotor mit Vorrichtung um die in den durch die Bürsten kurzgeschlossenen Ankerspulen durch das Hauptfeld statisch induzierte elektromotorische Kraft durch eine dynamisch induzierte zu kompensieren.

Kl. 97, Nr. 37061. Magnetgestell für elektrische Maschinen.

Kl. 99, Nr. 28000. Sicherheitsvorrichtung an Sauggasgeneratoren.

Kl. 100, Nr. 36455. Lampe.

Kl. 100, Nr. 36858. Elektrische Bogenlampe.

Kl. 101, Nr. 36983. Flüssigkeitszerstäuber.

Kl. 107, Nr. 30521. Hilfsmittel zur Herstellung von Ansichtskarten mit der photographischen Reproduktion der Abnehmer derselben.

Kl. 109, Nr. 35167. Versandfass für trockene und halbflüssige Waren.

Kl. 109, Nr. 36579. Geschlossenes Hohlgefäß aus Metall.

Kl. 109, Nr. 36987. Schild mit hinter einer Gasplatte befindlichen, auf diese aufgemalten Schriftzeichen.

Kl. 112, Nr. 31263. Rad mit Luftreifen.

Kl. 112, Nr. 35526. Automatische Anlass-Einrichtung an Motorfahrzeugen.

Kl. 112, Nr. 36364. Elastisches Laufrad.

Cl. 112, n° 36587. Changement de vitesses pour véhicules automoteurs.

Cl. 112, n° 36680. Roue élastique.

Cl. 112, n° 36681. Appareil de direction pour automobiles.

- Kl. 112, Nr. 36993. Einrichtung an Fahrrädern zur Verhinderung der Übertragung der beim Fahren auftretenden Stöße und Erschütterungen auf die Lenkstange.
- Kl. 112, Nr. 37179. Rad mit elastischen Reifen.
- Kl. 113, Nr. 6598. Hochbahn für Personenbeförderung mit starren Trägern und freischwebend an Drehstellen hängenden Personenwagen.
- Kl. 113, Nr. 21986. Elektrische Heizeinrichtung bei elektrisch betriebenen Fahrzeugen.
- Kl. 113, Nr. 36687. Selbsttätige Kuppelung für Eisenbahnfahrzeuge.
- Kl. 4a, Nr. 39812. Plafond.
- Kl. 4d, Nr. 39813. Parkettbodenplatte aus Lederabfällen.
- Cl. 10a, n° 40003. Serrure pour portes de wagons et autres.
- Kl. 15b, Nr. 39703. Kartoffel-Schneidmaschine.
- Kl. 15b, Nr. 39821. Kartoffelschälmaschine.
- Kl. 15g, Nr. 40011. Zum Fahren eingerichteter, mit verstellbarem Sitzbrett versehener Stuhl.
- Kl. 22i, Nr. 40022. Handstickapparat zum Besticken von Stoffen mit Fadenschleifen.
- Kl. 27c, Nr. 39721. Vorrichtung zum Formen von Schuhschläfen.
- Kl. 30a, Nr. 39722. Form zum Backen von Brot ohne Rinde.
- Kl. 34a, Nr. 40039. Vorrichtung zur Herstellung und Aufbewahrung von Kochfleisch.
- Kl. 48g, Nr. 39939. Notenschreibmaschine.
- Kl. 49b, Nr. 39610. Photographische, eine lichtempfindliche Schicht aufweisende Platte mit fühlbaren Kennzeichen auf der Schichtseite.
- Kl. 50a, Nr. 39940. Schreibgerät.
- Cl. 56f, n° 40068. Haussse de canon, perfectionnée.
- Kl. 71i, Nr. 39626. Viereckiges Taschenuhrgehäuse.
- Kl. 90b, Nr. 39763. Einrichtung an mit Rollkörpern ausgestatteten Lagern zur Aufnahme von Axialdrücken.
- Kl. 96d, Nr. 40082. Seilverschluss.

- Kl. 97, Nr. 39494. Schmierapparat.
- Cl. 103b, n° 40089. Machine rotative pouvant servir de moteur ou de pompe.
- Kl. 103d, Nr. 39771. Ventilsteuerung an doppelt wirkenden Dampfzylindern.
- Kl. 104d, Nr. 40093. Heißluftturbinenanlage mit Regenerator.
- Kl. 120b, Nr. 39531. Drahtanschlussvorrichtung an Telefon-Hörrohren.
- Kl. 122a, Nr. 39895. Durch Erschütterungen betätigbare Reklamevorrichtung.
- Kl. 125c, Nr. 39540. Aufzug zur Beförderung von Briefschaften in die verschiedenen Stockwerke eines Gebäudes.
- Kl. 126a, Nr. 39544. Zusammenlegbarer Schlitzen.
- Kl. 126a, Nr. 39979. Bremsenrichtung an Fahrzeugen.
- Kl. 126b, Nr. 39982. Einrichtung an Motorfahrzeugen zur Verhinderung des Staubaufwirbelns während der Fahrt.
- Cl. 126c, n° 39800. Roue élastique.
- Kl. 127i, Nr. 39901. Elektrisches Fahrzeug mit Anlage für elektrische Heizung.

Verzeichnis der am 16. Juli 1908 publizierten 135 Patentschriften

Liste des 135 exposés d'invention publiés le 16 juillet 1908

40339	40444	40452	40473	40490	40508	40526	40566	40365	40416	40453	40474	40491	40509	40527	40572
40371	40417	40455	40475	40492	40510	40528	40573	40382	40419	40456	40476	40493	40511	40529	40574
40386	40420	40458	40477	40494	40512	40530	40575	40390	40423	40459	40478	40495	40513	40531	40576
40392	40424	40460	40479	40496	40514	40532	40577	40393	40428	40462	40480	40497	40515	40533	40578
40394	40429	40464	40481	40498	40516	40536	40579	40396	40433	40465	40482	40499	40518	40537	40580
40398	40435	40466	40483	40500	40519	40539	40581	40400	40438	40467	40484	40501	40520	40541	40582
40401	40444	40468	40485	40502	40521	40542	40583	40402	40446	40469	40486	40503	40522	40546	40584
40410	40447	40470	40487	40504	40523	40547	40585	40412	40449	40471	40488	40505	40524	40547	40586
40413	40451	40472	40489	40507	40525	40558									

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle
Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen
 Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer

Betriebslängen Longueurs d'exploitation	Linien — Lignes	Verkehr Trafic		Einnahmen — Recettes				Andere Einnahmen Autres recettes	Gesamt-Einnahmen Recettes totales		Ausgaben Dépenses		Einnahmenüberschuss Excédant des recettes		Zu- oder Abnahme des Einnahmenüberschusses pro km Augmentation ou diminution de l'excédant des recettes par km	
		Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Total	p. km		überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km		
																Zahl Nombre
1907/1908																
2463 2463	Schweizer. Bundesbahnen															
	Juni 1907	5,901,067	1,082,239	5,019,769	6,566,724	11,586,493	4,704	275,651	11,862,144	4,816	7,443,909	3,022	4,418,235	1,794		
	Juni 1908	6,203,000	933,000	5,415,000	6,266,000	11,681,000	4,743	258,000	11,939,000	4,847	7,992,000	3,245	3,947,000	1,602		-10,70
	Januar-Juni 1907	32,937,963	5,682,559	24,600,165	37,531,484	62,131,649	25,226	1,811,441	63,943,090	25,962	42,606,313	17,299	21,336,777	8,663		
	Januar-Juni 1908	34,917,676	5,582,239	25,800,346	36,567,305	62,367,651	25,232	1,747,368	64,115,019	26,031	46,644,398	18,939	17,468,621	7,092		-18,13
276 276	Gotthardbahn															
	Juni 1907	309,104	144,011	794,536	1,458,383	2,252,919	8,163	107,334	2,360,253	8,552	1,632,715	5,916	727,538	2,636		
	Juni 1908	300,000	129,295	717,000	1,263,000	1,980,000	7,174	90,000	2,070,000	7,500	1,660,000	6,014	410,000	1,486		-43,63
	Januar-Juni 1907	1,707,825	884,969	5,318,514	8,822,593	13,941,107	50,511	569,868	14,510,975	52,576	9,102,725	32,981	5,405,250	19,595		
	Januar-Juni 1908	1,716,786	779,704	5,141,894	7,969,856	13,111,750	47,506	506,481	13,618,231	49,341	9,828,686	35,611	3,789,545	13,730		-29,93
2739 2739	Total															
	Juni 1907	6,210,171	1,176,250	5,814,305	8,025,107	13,899,412	5,053	382,985	14,222,397	5,193	9,076,624	3,314	5,145,773	1,879		
	Juni 1908	6,503,000	1,062,295	6,132,000	7,529,000	13,661,000	4,988	348,000	14,009,000	5,115	9,652,000	3,524	4,357,000	1,591		-15,33
	Januar-Juni 1907	34,645,788	6,517,528	29,918,679	46,154,077	76,072,756	27,774	2,381,309	78,454,065	28,648	51,709,038	18,879	26,745,027	9,764		
	Januar-Juni 1908	36,634,462	6,361,943	30,942,240	44,537,161	75,479,401	27,557	2,253,849	77,733,250	28,380	56,475,064	20,619	21,258,166	7,761		-20,51

Anmerkung. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnerwartungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären.

Note. Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraînent des différences.

Baumwolle. Die Baumwolle stellt längst nicht mehr, wie in früheren Zeiten, einen Luxusartikel dar, sondern ist in allen Kulturländern der unentbehrliche Grundstoff für die Gewerbeindustrie geworden. Baumwollfabrikate sind heute Massenartikel, deren alle Bevölkerungskreise bedürfen.

Die Einfuhr von Rohbaumwolle in Deutschland hat sich in den letzten 25 Jahren sowohl der Menge wie dem Werte nach verdreifacht, und der Verbrauch von Baumwolle auf den Kopf der Bevölkerung, der in Deutschland 1840 nur 0,3 kg betrug, ist bis 1895 auf 5 kg, bis 1900 auf 6 kg und inzwischen weiter auf fast 7 kg, also rund um das Zwanzigfache gestiegen und übertrifft den früher vorherrschend gewesenen Verbrauch von Schafwolle, der am Anfang des vorigen Jahrhunderts den Baumwollverbrauch um das Doppelte überstieg, schon um das Mehrfache.

Die gesteigerte Verarbeitung der Baumwolle ist für die gewerblichen Verhältnisse Deutschlands von der weittragendsten Bedeutung geworden. Rohbaumwolle steht in der Einfuhr mit mehr als 1/2 Milliarde Mark an erster Stelle und dient nicht nur dem heimischen Konsum, dem sie eine billige Kleidung sichert, sondern gibt auch als Rohmaterial für eine der wichtigsten Ausfuhrindustrien einem grossen Teil der Bevölkerung Arbeitsgelegenheit. Der Baumwollwarenelexport betrug im Jahre 1907 488,4 Millionen Mark = 6,9 % der Gesamtausfuhr Deutschlands im Spezialhandel.

Die deutsche Baumwollindustrie steht heute an Ausdehnung hinter Grossbritannien und den Vereinigten Staaten von Amerika an dritter Stelle. Die Zahl der Baumwollspindeln betrug Mitte 1907 in der ganzen Welt rund 128 Millionen; davon entfielen auf Grossbritannien 50,6, auf die Vereinigten Staaten von Amerika 26, auf Deutschland 9,3 Millionen. Im Jahre 1846 hatte Deutschland dagegen nur 750,000, im Jahre 1877 erst 4,2, 1891 schon 6, 1898 7,4 und 1901 7,9 Millionen Spindeln aufzuweisen.

Auf dem ersten Deutschen Kolonialkongress zu Berlin im Oktober 1902 wurde von sachverständiger Seite die derzeitige Jahresproduktion der Welt an Baumwolle auf 17 Millionen Ballen (zu 500 Pfd.) im Gesamtwert (einschliesslich der Nebenprodukte) von 3,7 Milliarden Mark angegeben. Beim Anbau waren etwa 15 Millionen Menschen beschäftigt, bei der Verarbeitung 2,5 Millionen Arbeiter an 3 Millionen Webstühlen und 120 Millionen Spindeln. Das in der Baumwollindustrie angelegte Kapital — also ohne die Betriebskapitalien — wurde bei Zugrundelegung der mittleren Anlagekosten (einschl. Gebäude, Motoren usw.) eines Webstuhles mit 1000 Mk., einer Spindel mit 50 Mk., auf insgesamt 10 Milliarden Mark (Spinnerei 6, Weberei 3, Neben-

betriebe 1), die Gesamtjahreslohnsumme der Baumwollindustriearbeiter (einschliesslich der Hausindustrie) auf 2 Milliarden Mark veranschlagt. Auf Deutschland übertragen würde das (bei 232,000 Webstühlen und 9,3 Millionen Spindeln) ein Anlagekapital von rund 700 Millionen Mark bedeuten.

Nach den letzten Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten für das Jahr 1906 waren in 14,749 Textilfabriken insgesamt 847,784 Arbeiter, darunter 447,032 weiblichen Geschlechts, beschäftigt. Da von diesen Arbeitern ein Teil zwar andere Gewebstoffe als Baumwolle verarbeitet, andererseits aber auch die von der Gewerbeaufsicht nicht erfasst und die von der Baumwollindustrie abhängigen Betriebe mit zu berücksichtigen sind, so dürfte die Baumwollverarbeitung einschliesslich der verwandten Branchen in Deutschland immerhin 1 Million Arbeiter, d. h. dem 8. Teil der Industriearbeiter, ihren Lebensunterhalt gewähren und einen jährlichen Produktionswert von über 1 Milliarde Mark erzeugen.

Je stärker der allgemeine Bedarf an Rohbaumwolle steigt, um so lebhafteres Interesse gewinnt die Frage, ob die Produktion dieses Rohstoffes mit dem steigenden Konsum Schritt hält, und ob die Industrie auch für die Zukunft auf eine ausreichende und preiswerte Deckung ihres Bedarfs an Rohbaumwolle rechnen kann.

Von der Baumwollernte der Welt im Jahre 1906, die rund 19,9 Millionen Ballen betrug, entfielen auf die Vereinigten Staaten von Amerika 13, auf Britisch Indien 3,7, auf Aegypten 1,4 und auf die sonstigen Produktionsgebiete 1,8 Millionen Ballen. Amerika kommt mithin nach wie vor als Hauptlieferant in Betracht. Deutschland bezog im Jahre 1900: 82 %, 1901: 77 %, 1902: 77 %, 1903: 70 %, 1904: 71 %, 1905: 74 %, 1906: 73,4 %, 1907: 68,1 % der eingeführten Rohbaumwolle aus Amerika. Welche Gefahren unter solchen Umständen eine Missernte, selbst nur eine verminderte Ernte in Amerika oder gar eine bei politischen Verwicklungen etwa eintretende Baumwollsperrung für die vom amerikanischen Markt abhängigen Baumwollindustrien herbeiführen könnte, hat die Geschichte mehrfach gezeigt. Es sei nur an die Cotton Famine (Baumwoll-Hungersnot) in England erinnert, als infolge des amerikanischen Bürgerkrieges (1861—1864) die Baumwollzufuhr aufhörte, die englischen Textilfabriken schliessen mussten und eine halbe Million Textilarbeiter mit ihren Familien jahrelang dem grössten Elend anheimfielen.

Abgesehen von der zunehmenden Spannung zwischen Gesamtproduktion und Gesamtkonsumation an Rohbaumwolle zeigt sich neuerdings die unver-

kennbare Neigung der Erzeugungsländer, in steigendem Masse selbst Baumwollartikel herzustellen und allmählich die übrige Welt nicht mehr mit dem Rohstoff, sondern — zugunsten ihrer eigenen und zum Schaden der fremden Industrie — mit Fabrikaten zu versorgen. Diese Entwicklung lässt sich deutlich aus der verschieden starken Zunahme der Spindelzahl in den nachbezeichneten Gebieten erkennen:

Gebiete	Spindeln in Millionen		Zunahme in %
	1890	1906	
Vereinigte Staaten von Amerika	14,6	25,5	74
Ostindien	3,4	5,2	55
Europäischer Kontinent	26,0	36,7	41
Grossbritannien	44,8	51,0	14

Die beiden ersten Gebiete erzeugen selbst Rohbaumwolle, die beiden letzten sind im Bezug derselben vom Auslande abhängig.

Dazu kommt, dass das tatsächliche Monopol, welches die syndizierten Baumwollproduzenten Amerikas infolge ihres erdrückenden Uebergewichts auf dem Baumwollmarkt auch bezüglich der Preisbildung besitzen, der Textilindustrie erhebliche finanzielle Opfer auferlegt. Noch im Jahre 1899 betrug der Durchschnittspreis von Baumwolle 29 Pfg., um dann — mit sehr erheblichen Schwankungen, die jede sichere Kalkulation ausschlossen und mehrfach zu Betriebseinschränkungen und Arbeiterentlassungen führten — auf 59, 68 und 76 1/2 Pfg. zu steigen. Während nach den Notierungen des amerikanischen Census Bureau der erzielte Durchschnittspreis für das Pfund amerikanischer Baumwolle während der letzten 10 Jahre (1897—1906) 8 3/4 Cents = rund 35 Pfg. betrug, haben die amerikanischen Baumwollsyndikate seit September 1907 den Preis auf 15 Cents = 60 Pfg. erhöht, trotzdem das amerikanische Baumwolljahr 1906/07 seit 1882 — abgesehen von dem Rekordjahre 1903/04 — die grösste jemals verzeichnete Ernte gebracht hatte, und ein Durchschnittspreis von 10 Cents = rund 40 Pfg. für das Pfund nach sachverständigem Urteil als durchaus befriedigend anzusehen war. Eine Verteuerung von 20 Pfg. auf das Pfund bedeutet aber für die deutsche Textilindustrie bei einem Jahresbedarf von 1,6 Millionen Ballen eine Mehrausgabe von 160 Millionen Mk. oder rund 160 Mk. auf den Kopf der beschäftigten Arbeiter. Dass solche Umstände auch auf die Lohn- und Beschäftigungsverhältnisse der Arbeiter ungünstig einwirken müssen, liegt auf der Hand.

Alle diese für die europäische Baumwollindustrie ungünstigen Umstände — Spannung zwischen Baumwollerzeugung und -verbrauch, Ausdehnung der eigenen Industrie in den Erzeugungsländern, Abhängigkeit von spekulativer Preisstellung — haben neuerdings die Kontinentalstaaten mit eigenem Kolonialbesitz mehr und mehr dazu veranlasst, durch wirtschaftliche Erschliessung des letzteren sich unabhängige Bezugsquellen zu eröffnen.

Den ersten Anstoss hierzu in Europa überhaupt gab das Kolonial-Wirtschaftliche Komitee in Berlin, das mit seiner im Jahre 1900 nach Togo entsandten «Baumwollexpedition» den Grundstein für alle weiteren diesbezüglichen Bestrebungen legte und dem Baumwollbau in Afrika die ersten Wege ebnete. Nach dem Vorbilde des Kolonial-Wirtschaftlichen Komitees bildeten sich bald auch in fremden Ländern mit Kolonialbesitz in Afrika zur Verwirklichung der gleichen Ziele ähnliche Gesellschaften, wie die British Cotton Growing Association in Manchester, die Association Cotonière Coloniale in Paris und andere in Italien, Portugal, Belgien und Holland. Von ihren Regierungen tatkräftig unterstützt, betreiben die Gesellschaften die Einführung des Baumwollbaues als Volkskultur und Plantagenkultur in den Kolonien in gemeinnütziger Weise; durch Austausch der gesammelten Erfahrungen, Lieferung von Saatgut usw. ist eine nützbringende Verbindung geschaffen. Neben diesen Gesellschaften besteht ein internationaler Verband der Baumwollspinner- und Webereiverbindungen, mit dem Sitz in England, der die Baum-

wollinteressenten aller Länder umfasst und jährlich einen Kongress abhält, wo die gemeinsamen Interessen besprochen werden. Solche Kongresse fanden bis jetzt in Zürich, Manchester, Bremen, Wien und Paris statt.

Das erste grössere Unternehmen in Deutschland zur Einführung der Baumwollkultur in Afrika war die erwähnte im Jahre 1900 vom Kolonial-Wirtschaftlichen Komitee nach Togo entsandte «Baumwollexpedition». Ihr Zweck war, die klimatischen und Bodenverhältnisse dieser westafrikanischen Kolonie im Hinblick auf den Baumwollanbau zu prüfen, geeignete Saaten auszusuchen, grössere Pflanzungen anzulegen, die eingeborene Bevölkerung anzuleiten, eine rationelle Maschinenverarbeitung der Rohbaumwolle (Entkernung und Pressen) einzuführen usw. Der Baumwollbau hat in Togo seit dieser Zeit als Volkskultur erfreuliche Fortschritte gemacht: die Qualität der hier gezeigten Baumwolle überragte im Durchschnitt die Marke amerikanisch middling; die Ernte betrug im Jahre 1905/06: 857 Ballen zu 250 kg, und 1906/07 ca. 1200 Ballen.

Im Jahre 1902 dehnte das Kolonial-Wirtschaftliche Komitee seine Baumwollbauversuche auch auf Deutsch-Ostafrika aus. Auch hier haben die im Laufe der Jahre geschaffenen Einrichtungen, wie Versuchs- und Lehrplantagen, Entkörnungsanlagen und Aufkaufmärkte, Saatverteilung u. a. gute Erfolge gezeitigt. Die Produktion ist stetig gewachsen, die erzielten Qualitäten sind recht zufriedenstellend. Im Jahre 1906 sandte das Kolonial-Wirtschaftliche Komitee den ersten Dampfflug nach Ostafrika, wodurch die Ausdehnung der Baumwollplantagenkultur einen weiteren Ansporn erhielt.

Die Baumwollbauversuche in Kamerun und Deutsch-Südwestafrika werden vom Kolonial-Wirtschaftlichen Komitee vorläufig durch geeignete Massnahmen, wie Saatverteilung, Bewertung von Proben u. a. unterstützt. («Deutsches Reichs-Arbeitsblatt».)

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	Schweiz		Paris		London		Berlin		Milano		Wien		New-York	
	o. p.	p. o.	o. p.	p. o.	o. p.	p. o.	o. p.	p. o.	o. p.	p. o.	o. p.	p. o.	o. p.	p. o.
1904 23.	VII 3 1/2	2 7/8	3 1 1/2	3	2 1/2	4	2 1/2	5	3 1/2	3 1/2	3	4	1	1
1905 23.	VII 3 1/2	3 1/8	3 1 1/4	3	2 1/2	4 1/2	2 1/2	5	4	3 1/2	3 1/2	4	2	2
1906 23.	VII 4 1/2	3 1/4	3 2 1/2	3	3 1/2	3 1/4	4 1/2	5	4	4	3 1/2	5	2 1/4	4
1907 23.	VII 4 1/2	4 1/8	3 1/2	3 1/4	4 3/4	3 1/4	5 1/2	4 1/4	5	4 1/2	5	5	2 1/4	4
1908 23.	VI 3 1/2	3	3 1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	4	3 1/2	5	4	4	3 1/2	5	1 1/2
30.	VI 3 1/2	3	3 1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	4	3 1/2	5	4	4	3 1/2	5	1 1/2
7.	VII 3 1/2	3	3 1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	4	2 1/2	5	3 1/2	4	3 1/2	5	1 1/2
15.	VII 3 1/2	3 1/8	3 1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	4	2 1/2	5	3 1/2	4	3 1/2	5	1 1/2
23.	VII 3 1/2	3 1/8	3 1 1/2	3	2 1/2	3 1/2	4	2 1/2	5	3 1/2	4	3 1/2	5	1 1/2

o. = offiziell (official); p. = privat (hors banques). * Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:) — Cours du change à vue sur:**)**

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; § 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1904 23. VII.	99.96 1/2	25.23 1/2	123.40	99.95	100	105.10	208.70	5.16 1/2
1905 23. VII.	100.09 1/2	25.16 1/2	122.99 1/2	100.06 1/2	99.88 1/2	104.70	208.40 1/2	5.16 1/2
1906 23. VII.	99.87 1/2	25.12	122.69 1/2	99.82 1/2	99.55 1/2	104.46 1/2	207.41 1/2	5.17 1/2
1907 23. VII.	100.02 1/2	25.16 1/2	122.96 1/2	100.08 1/2	99.76 1/2	104.46 1/2	208.66 1/2	5.15 1/2
1908 23. VI.	99.94 1/2	25.12 1/2	123.12 1/2	100.06 1/2	99.72 1/2	104.63 1/2	207.48 1/2	5.15 1/2
30. VI.	99.95 1/2	25.11 1/2	123.12 1/2	100.16	99.72 1/2	104.67 1/2	207.67 1/2	5.15
7. VII.	99.93 1/2	25.10 1/2	123.13 1/2	100.02 1/2	99.68 1/2	104.68 1/2	207.72 1/2	5.14 1/2
15. VII.	99.90 1/2	25.10	123.04	99.99	99.62 1/2	104.63	207.71 1/2	5.14 1/2
23. VII.	99.87 1/2	25.09 1/2	123.06 1/2	99.96 1/2	99.62 1/2	104.73 1/2	207.70 1/2	5.14 1/2

**) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la demande.

Annouen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

SOCIÉTÉ DU GRAND HOTEL DE TERRITET

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Société du Grand Hôtel de Territet est convoquée pour le mercredi, 26 août 1908, à 11 h. du matin, au Grand Hôtel, à Territet.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 2° Lecture du rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
- 4° Nomination des contrôleurs.
- 5° Pouvoirs au conseil d'administration pour contracter un emprunt.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège de la société, à Territet, dès le 1^{er} août 1908.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des titres chez MM. A. Cuenod & Cie., à Vevey, du 1^{er} au 24 août 1908. (1928.)

Territet, le 17 juillet 1908.

Le conseil d'administration.

Mechanische Seidenstoffweberei Bern

Die Aktionärversammlung vom 23. Juli hat nach Antrag des Verwaltungsrates die Dividende pro 1907/08 auf Fr. 12.— per Aktie festgesetzt. Die Auszahlung erfolgt vom 1. August an in Bern: bei den Herren Marquard & Co., und auf unserem Bureau in der Länggasse, und in Zürich: auf unserem Bureau, Bahnhofstrasse 14, gegen Abgabe des Coupons Nr. 32. (1926)

Bern, den 27. Juli 1908.

Die Direktion.

Dätwyler & C^{ie}, Zürich Bank- und (431) Effekengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 8. August 1908, mittags 12 Uhr im Gasthof zum „Rössli“, in Wasen i. E.

Traktanden:

- 1) Geschäftsbericht und Rechnungen pro 1907.
- 2) Wahlen:
 - a. von 7 Mitgliedern in den Verwaltungsrat am Platze der im periodischen Austritte sich befindlichen Herren A. Egli, Ingenieur, Huttwil; P. Flickiger, Grossrat, Lützelhüh; Gottfried Glanzmann, Afoltern i. E.; Fr. Rob. Hess, Grossrat, Dürrenroth; Ednard Hirsbrunner, Kaufmann, Sumiswald; Jakob Walti, Gemeindepräsident, Sumiswald, und G. Zürcher, Kreisforster, Grünen. (1886)
 - b. von je 2 Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1908.

Jahresbericht, Bilanz, Belege und Revisorenbericht sind vom 29. Juli an im Bureau von Herrn O. Salvisberg, Fürsprecher, in Grünen, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes (vide §§ 19 und 20 der Statuten) vom 4. bis 7. August bei unsern Stationsvorständen in Ramsei, Grünenmatt, Sumiswald-Grünen, Afoltern-Weier i. E., Häusermoos und Dürrenroth, sowie im Bureau der Direktion in Huttwil, und am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungsorte bezogen werden.

Die Stimmkarten berechtigen die Herren Aktionäre oder deren bevollmächtigte Vertreter am 8. August zur freien Fahrt auf der Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn nach Wasen i. E. mit denjenigen Zügen, die vor der Generalversammlung in Wasen i. E. anlangen, und zurück mit denjenigen Zügen, die nach der Generalversammlung von Wasen i. E. abgehen.

Sumiswald, den 20. Juli 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Fr. Rob. Hess.

1^{te} komprimierte blanke Stahl-

WELLEN

Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahl en gros. (49)

Leih- und Sparkasse Steckborn (Thurgau)

Aktienkapital Fr. 1,000,000 — Reservefonds Fr. 320,000

Solange Bedarf, nehmen wir noch Gelder an gegen unsere

(1896.)

4 1/2 % und 4 1/4 % Obligationen *al pari*

auf den Namen oder Inhaber lautend, 3—5 Jahre fest, mit nachheriger 6monatlicher Kündigung.

Die Coupons werden **spesenfrei** eingelöst in **Zürich, St. Gallen, Schaffhausen, Basel.**

Steckborn, im Juli 1908.

Die Verwaltung.



Schoch, Huber & Co., Zürich II

Werkzeuge und Maschinen für die gesamte Metallindustrie

Alleinverkauf der Kugellager der A.-G. von J. Schmid-Roost, Oerlikon für Automobile, Transmissionen, allgemeinen Maschinenbau etc.

Fabrikat ersten Ranges

Höchste bis heute erreichte Vollkommenheit, Präzision und Dauerhaftigkeit. 15jährige Erfahrungen auf diesem Spezialgebiete. (1912) Grosses Lager.

FOLGENDE FIRMEN GEFÖHREN ZUM VERBAND SCHWEIZERISCHER PATENTANWÄLTE

E. IMER-SCHNEIDER Ingenieur GENÈVE, Boulevard James Fazy 8

E. BLUM & Co. ZÜRICH, Ingenieur, Bahnhofstrasse 74, Urnätsstrasse 2

H. KIECHHOFFER vorm. BOURRY-SÉQUIN & Co. Ingenieur, ZÜRICH, Schillinggasse, No. 29

A. RITTER Ingenieur, BÄSEL, Grosse Strasse 2, RS-Hofschloßweg 7

ED. v. WALDKIRCH Advokat, BERN, Châtelaine No. 43

NAEGELI & Co. Ingenieur, BERN, Spingasse No. 52

A. MATHEY-DORÉ Ingenieur, CHAUX-DE-FONDS, Rue Léopold-Robert, 58

Moulin-Boulangerie

bien installé, à proximité d'une gare de la Suisse française et en pleine activité, est

à vendre ou à louer

Ecrire sous R 23646-L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Kassen-Schränke

Rassetten (202)
Kassa-Artikel
Grosses Lager in fertigen Schränken
Illustrierter Katalog

Markwalder & Ganz, St. Gallen

WALER
MACHINES-NUMEROUS
MARQUES DE FABRIQUE
MODELES & BREVETS DANS TOUTS LES PAYS

Repräsentationsfähiger, erfahrener

Kaufmann

mit Kenntnis der 4 Hauptsprachen und prima Referenzen des In- und Auslandes, sucht entsprechende, dauernde (1899.)

Vertrauensstelle

für Bureau oder Reise.
Gefällige Offerten unter Chiffre Ec 4244 Z an
Haasenstein & Vogler, Zürich.

Bienen-Wachs

von bester Qualität liefert billig
Otto Amstad, Beckenried (Unterwalden)
„Otto“ ist für die Adresse notwendig.

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

SOCIÉTÉ IMMOBILIÈRE DE CAUX

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires de la Société Immobilière de Caux est convoquée pour le mercredi, 26 août 1908, à 3 h. du jour, au Grand Hôtel de Territet.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 2° Lecture du rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
- 4° Renouvellement du conseil d'administration.
- 5° Nomination des contrôleurs.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au Caux Palace-Hôtel, dès le 1^{er} août 1908.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres, du 1^{er} au 24 août 1908:
à la Banque de Montreux, à Montreux;
à la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne;
chez MM. A. Cuenod & Cie., à Vevey.

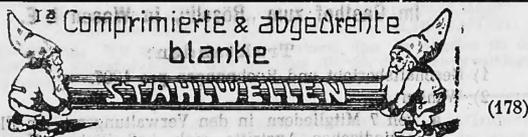
Caux, le 17 juillet 1908.

Le conseil d'administration.

Gersten-Ankauf

Der Verein schweiz. Brennlosinhaber gedenkt ca. 50 Waggon Malzgerste anzukaufen. Ein bezügl. Pflichtenheft kann durch den Unterzeichneten bezogen werden. Offerten sind zu richten bis 20. August 1908 an Jb. Iseli, Sekretär des Vereins schweiz. Brennlosinhaber Grafenried, Kt. Bern. (1923)

Comprimierte & abgedrehte blanke STAHLWELLEN (178)



Montandon & Cie AG Biel

Hypothekbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich

Einbezahltes Aktienkapital Fr. 12,500,000.—
Reserven Fr. 1,600,000.—

Wir nehmen, solange Bedarf, Gelder an gegen unsere

4 1/4 % Obligationen

3—4 Jahre fest, nachher halbjährlich kündbar. (1486)

Die Titel werden auf Namen (mit Jahres-Coupons) oder auf den Inhaber (mit Semester-Coupons) ausgestellt.

Die Direktion.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (281.)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons



CHAMPAGNE Pernod

Dr. jur. Otto Wettstein
Rechtskonsulent in Versicherungssachen
Spitalgasse 55 BERN beim Bahnhof

Graubünden

Incasso, Information
Vermögensverwaltungen
(1469.)
Versicherungsbureau
K. Hitz, Chur.

In Vorbereitung:
Erscheint Ende dieses Jahres
VI. Ausgabe
1909/10 des
hans Schwarz'

Adressbuch der Schweiz

für Industrie, Handel u. Gewerbe

Preis: bei Vorausbezahlung fr. 20.—
2 Bände (nach Erscheinen . . . 25.—) (674)

Letzte Ausgabe 1907/08
Solange Vorrat 2 Bände fr. 18.—
Schweizer Industrie-Verlag
A.-G., Zürich.

Patent Nr. 34767

«Diabolo»-Spielzeug ist unter günstigen Bedingungen verkaufs- oder lizenzweise abzutreten. (1925)
Offerten sind zu richten an Levaillant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A. G., Zürich.

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (841)

Hintz Conto-Corrente
Hintz Kundenregister
Hintz Vertikal-Briefablage nach Nummern

Schmassmann & Co.
Zürich, 410 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.